

Wortbildung

Stand: 02.01.2017

Jahrgangsstufe	5
Fach	Deutsch
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Sprachliche Bildung
Zeitraumen	1 Unterrichtsstunde
Benötigtes Material	Schreibmaterial

Kompetenzerwartungen

D 5 3 Schreiben

D 5 3.2 Texte planen und schreiben

Die Schülerinnen und Schüler ...

- schreiben eigene erzählende Texte zu Erlebtem und Erfundenem (z. B. auch zu Sprichwörtern oder Reizwörtern), gliedern sie mit einem dem Erzählziel entsprechenden Handlungsverlauf nach „Erzählsituation – Ereignis – Ausgang“ und setzen sprachliche Mittel (v. a. wörtliche Rede, anschauliche Adjektive, treffende Verben) dem Schreibanlass entsprechend ein, z. B. um Texte abwechslungsreich zu gestalten und andere zu unterhalten.

D 5 4 Sprachgebrauch und Sprache untersuchen und reflektieren

4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren

Die Schülerinnen und Schüler ...

- beschreiben Ableitungen unter Verwendung der Fachbegriffe Präfix, Wortstamm, Suffix und Stammformen, bilden Wortfamilien sowie Wortfelder, um ihren Wortschatz zu erweitern, und nutzen diese Kenntnisse für die eigene Rechtschreibung (z. B. Präfixe ver-, vor- / Ferse, Forscher, Änderung der Wortart).
- nutzen die Zusammensetzung als weitere Möglichkeit der Wortbildung, beschreiben die Funktion von Grundwort und Bestimmungswort und wenden dieses Wissen für die eigene Rechtschreibung (z. B. Eis – eiskalt) und Ausdrucksfähigkeit an.

4.3 Richtig schreiben

Die Schülerinnen und Schüler ...

- nehmen Hinweise zur Fehlerkorrektur auf und erkennen individuelle Fehlerschwerpunkte; sie setzen Rechtschreibstrategien und -techniken bewusst ein (deutlich mitsprechen, schwierige Schreibweisen einprägen, Artikelprobe, Laut-Buchstabenbeziehungen, Stammprinzip, Vokallänge), um sich die richtige Schreibung zu erschließen.

Hinweise zum Unterricht

Die wichtigen Fachbegriffe in Bezug auf Komposita (Grundwort, Bestimmungswort, Zusammensetzung) werden eingeführt. Die Schülerinnen und Schüler erkennen die Aufgaben von Bestimmungs- bzw. Grundwort anhand geeigneter Vorgehensweisen. Anschließend werden sie anhand kompetenzorientierter Aufgaben (s. u.) angeleitet, ihr Wissen anzuwenden. Zunächst soll die Rechtschreibung verbessert werden, indem typische Fehler (*Eiskalt!*) thematisiert werden. Anschließend bilden die Schülerinnen und Schüler zusammengesetzte Adjektive, um anschaulich zu erzählen. Ein weiteres Ziel der Sequenz ist es, den aktiven Wortschatz zu erweitern.

Kompetenzorientierte Aufgabe

1. Die Wortbildung für die Rechtschreibung nutzen: Aus folgenden Wörtern kannst du zusammengesetzte Adjektive bilden. Schreibe die neuen Adjektive in den rechten Kasten. Denke daran: Adjektive schreibst du klein!

Nomen

+

Adjektiv

=

Adjektiv

Blitz – Stein – Nagel –
 Rabe – Schnee – Riese –
 Stein – Haus –
 Stroh – Zentner –
 Geheimnis – Bild –
 Butter – Himmel –
 Blitz – Gras – Feder –
 Abbruch

reif – schwarz –
 weiß – groß – hart –
 hoch – schwer –
 voll – schön – weich –
 reich – neu – dumm –
 gescheit – blau –
 schnell – grün – leicht

2. In folgendem Märchenauszug sollst du zusammengesetzte Adjektive ergänzen. Wähle passende aus Aufgabe 1. Denke daran, dass auch zusammengesetzte Adjektive kleingeschrieben werden!

Es war einmal ein _____ junger Mann, der in seinem Dorf nichts mehr lernen konnte, da er schon so viel wusste.

Da machte er sich auf in die Welt, um neues Wissen zu erwerben. Nach einem Tag kam er an ein _____ Häuschen, in dem ein _____

Mann seine Goldmünzen zählte, die er in _____ Säcken aufbewahrte.

„Warum leitest du dir nicht einen _____ Palast?“, fragte der Jüngling neugierig. „Ach, weißt du“, antwortete der Alte, „ich lebe lieber in einer _____ Hütte, als mich auch nur von einem Taler zu trennen.“

„Du bist nicht nur ein bisschen einfältig, du bist _____“, antwortete der junge Mann, „von dir kann ich bestimmt nichts lernen.“ Also machte er sich wieder auf den

Weg. Nach einer Weile sah er ein _____ Mädchen mit _____ Augen ...

TIPP: Zusammengesetzte Adjektive beschreiben Personen, Sachen oder Situationen oft besonders genau!

Hinweise zum Unterricht

Das Prinzip der Derivation sowie die zugehörigen Fachbegriffe (Präfix, Suffix, Wortstamm, Stammform) werden erarbeitet. Dazu können einige wenige Übungen zur Bestimmung der Wortbausteine eingesetzt werden, um die Fachbegriffe zu sichern. Anschließend soll der Fokus aber auf der Rechtschreibung liegen. Die Schülerinnen und Schüler vermeiden häufige Rechtschreibfehler, indem sie:

- dem Stammprinzip folgen
- Präfixe erkennen

Kompetenzorientierte Aufgabe

1. **Überlege dir, welches verwandte Wort dir bei der richtigen Schreibung hilft. Streiche dann das falsche Wort durch.**

Beispiel: ~~versö~~n~~en~~ oder versö~~n~~en? → **Sohn**

- Häuser oder Heuser? → _____
- nämlich oder nähmlich → _____
- dähmlich oder dämlich? → _____
- bleulich oder bläulich? → _____
- herrschen oder herschen? → _____
- färben oder ferben? → _____

Tipp für die Rechtschreibung:

Oft kann es dir helfen, wenn du an Wörter aus der gleichen Wortfamilie denkst, da sich die Schreibung der Stammformen meist sehr ähnelt.

2. **Überlege, ob es sich um die Präfixe vor- oder ver- handelt. Nur DIESE schreibt man mit v! Das findest du heraus, indem du überprüfst, ob noch ein Wortstamm oder eine Stammform übrig bleibt.**

Trick: verlaufen oder ferlaufen?
 verlaufen → ~~v~~erlaufen = **laufen** → ver = Präfix, also verlaufen
 vern oder fern?
 vern → ~~v~~ern → n → ver ≠ Präfix, also fern

Tipp für die Rechtschreibung:

Gleiche Wortbausteine schreibt man gleich!

Lass dir nun von deinem Nachbarn die ersten fünf Wörter diktieren. Zerlege sie wie oben. Dazu brauchst du dein Heft. Entscheide dich dann, ob du ein f oder ein v schreibst. Nach fünf Wörtern wird gewechselt. Korrigiert dann sorgfältig.

Findet weitere Wörter, die ihr euch wechselseitig diktiert.

Partner 1:

verraten – Forscher – vorsichtig – Ferkel – fordern

Partner 2:

vorrücken – Formel – vorkommen – verspeisen – Veranstaltung

Der Trick funktioniert bei sehr vielen Wörtern. Es gibt aber auch Ausnahmen, die du dir merken musst:

z. B. verlieren, vergessen, verteidigen, vergeuden

Quellen- und Literaturangaben

Märchentext, Seite 3: ISB